



GESPRÄCHSFÜHRUNG



VORAUSSETZUNGEN für ein gelungenes UNTERRICHTSGESPRÄCH

- strukturiert
- fokussiert (Intention beachten!)
- zielorientiert
- diskursiv
- schülerorientiert

TIPPS / STRATEGIEN ZUR VERBESSERUNG DER GESPRÄCHSFÜHRUNG

Aufmerksam zuhören

- Notizen machen
- Beiträge zusammenfassend wiederholen bzw. zusammenfassend wiederholen lassen
„Ich habe das so in meinem Leben gesehen, wenn ich nicht überzeugt wäre, dass Musik etwas bewirkt.“

Zeit geben, Sozialformen nutzen Kurt Masur

Moderieren, Impulse geben

- Schülerbeiträge weitergeben (Nicht sofort antworten, weitere Beiträge annehmen)
- Schülerkette: Jeder SchülerIn, der einen Beitrag geleistet hat, kann bestimmen, wer als nächstes drankommt.
- gezielte Impulse setzen (auf Textstellen verweisen; zitieren; Gegenfrage(n) stellen; Widersprüche thematisieren (vgl. „Aufmerksam zuhören!“))
- /

Reflexionsprozesse anregen

- Stellungnahme, Bewertung, Beurteilung einfordern
- Provozieren

Strukturieren, Kategorisieren, Fokussieren, Präzisieren

- Kategorien aufzeigen; zuordnen lassen
- 'passende' Antworten hervorheben, fokussieren; ggf. SchülerInnen auffordern, ihre Aussagen zu präzisieren
- in eigenen Worten paraphrasieren, zusammenfassen, Bezüge zum bisherigen Unterricht zur einleitenden Fragestellung herstellen
- Fachbegriffe ergänzen und erläutern
- komplexe Sachverhalte visualisieren